

16 Sept. vff Copitz

64

**Wohl das
Im Blarer
Büroff an
Bull (16. Sept.
1548)
erwähnet
Schreiben**

**Für Hand-
schrift
vergleichen
mit Alb. in
H-R-Lavater
Aufzug über
Funkhuse**

Ies. 12. Opo: ist gantz gross der kurb: ansteuer, /& man
vom Kipper bestohne wurd. Dern summa ist, die
vom Copitz schmiedt ist verste jüngere und verfandlung.
Dareum gantz des Kipper gantz aufguss, die kurb:
wüllend rüttig gantz und still stan. Obis Copitz wolt,
möglich für gelbe von dem Kipper fanden vff fur;
versteglazens mit hilf ih

Vff den 13. fast man den grossen Kurb aufguss;
Den 14 alle linke, deneen Gaet man verzogt, also
die Kurfürst Ansteuer. Da ist auch von vngern
grossen anfress, das man geworcket an den vom
Landvds, den grauen vom Felsberg Berg, an den
Büffel, an den ihm der maguel, zistig zu fandet,
ob man rüttig weinlen möcht & sich abversteglaz
in aufgung der art und abmess. Doch von Copitz
vergabe vff grise und vngaud, und aller art,
ent vom Kipper versteglaz, ammen, wölkend &
der breit & him, und verfuschen, die vngaud abzubren,
Doch wollen sie nicht bestoß. Darauff fast man
der zwainde der artikul des Kipper bewollzen,
füner als der gesandt noch zu Auspurg entwes,
und verholzungen verholzen. 3. sind next
verbolzungen. 1. Das man sich vff vngaud regeln,
2. Das man pfaff zur rohheit, und sich mit ihm
vor dem Kurfürst Commissarien darbi gredet,
Vertrage wölle. 3. Das man ein fämpfma in die
statt nemmt, anfress vom Kippe, den verfandet,
und Felsberg 400 gold nehmen wölle. Doch kann
man befolgen, das aller und inde linke, darbi
nixen wölkend. Das ist bestoß, und abmessen,
das man aller artikul, ou meid ammen wölle
und verb den fels verholz. & allrin haben sic
die feld und weite verbergt: gile mit.
Vff den gelben vff fahne die prudenz verlant gemaet.

1548, 16. Sept.